

# Haus St. Josef am Inn Academy

## Kursprogramm Sommersemester 2026

In Kooperation mit:



*Übersicht*

# *Haus St. Josef am Inn*

---

## *Academy*

### *Fortbildung*

---

<i>25. März</i>	Einkehrtag	04
<i>08. April</i>	Die Haus St. Josef am Inn GmbH und ihre Philosophie	05
<i>Ab 08. April</i>	Sicherheits- und Brandschutzverordnung - Pflegebereich	06
<i>Ab 02. Juni</i>	Sicherheits- und Brandschutzverordnung - Funktionsbereich	07
<i>22. April</i>	Hands-on Pflege: Maßnahmen des GuKG §15	08
	Impressionen	09
<i>06. Mai</i>	Rückenschonendes Arbeiten / Kinästhetik	10
<i>06. Mai</i>	Vorbeugender Brandschutz und Löschübung	11
<i>03. Juni</i>	Depression, Delir, Demenz - Umgang im Pflegeheim	12
<i>03. Juni</i>	Demenz - Gesprächsführung, Validation	13
<i>17. Juni</i>	Notfallschulung für das Pflegepersonal	14

### *zusammenwachsen*

---

<i>Div. Termine</i>	Vorstellung des Programms „zusammenwachsen“	15
---------------------	---	----

*Liebe Mitarbeiterinnen,  
liebe Mitarbeiter,*

lernen begleitet uns ein Leben lang. Es erweitert nicht nur unser Wissen, sondern formt auch unsere Haltung und stärkt das Bewusstsein für das, was uns als Gemeinschaft trägt. Im Haus Sankt Josef am Inn verstehen wir unsere Academy daher als einen Ort, an dem fachliche Weiterentwicklung und menschliche Begegnung miteinander wachsen können.

Gerade im Pflegebereich zeigt sich, wie wichtig diese Verbindung ist. Unsere Arbeit verlangt Kompetenz und Sorgfalt, aber ebenso Aufmerksamkeit, Geduld und ein sensibles Gespür für die Bedürfnisse anderer. Wer Menschen begleitet, begegnet immer auch ihrer Geschichte, ihrer Würde und ihrer Einzigartigkeit.

Mit dem neuen Semesterprogramm möchten wir dafür vielfältige Impulse geben. Neben den vorgeschriebenen Fortbildungen, die die Qualität unserer Arbeit sichern, finden sich auch Themen, die zum Nachdenken und Vertiefen einladen. Sie eröffnen Perspektiven, die über den beruflichen Alltag hinausreichen und den Blick auf das Ganze weiten.

Auch die monatlichen Wanderungen sind Teil dieses Gedankens. Wenn wir gemeinsam unterwegs sind, entsteht Raum für Gespräche, für Austausch und für ein Miteinander, das im Alltag oft zu kurz kommt. Solche Momente stärken das Vertrauen und machen Gemeinschaft erlebbar. Ich hoffe, dass dieses Programm Ihnen neue Anregungen schenkt, Mut macht und Sie in Ihrer täglichen Arbeit begleitet – zum Wohl der Menschen, die wir betreuen, und für das gute Zusammenleben im Haus Sankt Josef am Inn.



A handwritten signature in blue ink that reads "Dr. Christian Juranek". The signature is fluid and cursive.

**Mag. Dr. Christian Juranek**  
(Geschäftsführer)

## „Gott sei Dank, Gott existiert nicht. Wenn aber, was Gott verhüten möge, Gott doch existiert?“

### Einkehrtag

---

**Inhalt/Themen:** „Wenige Menschen ahnen, was Gott aus ihnen machen würde, wenn sie sich seiner Führung ganz überließe“, meint Ignatius von Loyola, ein Meister der spirituellen Begleitung, einmal fast wehmütig. Viele Menschen tun sich schwer damit, das Wirken Gottes im normalen Lebensalltag zu erkennen. Gibt es Gott überhaupt? Wenn ja, wie kann ich Gott erfahren? Wie macht sich Gott in meinem Leben „bemerktbar“? Wie habe ich bisher Gott auf meinem Lebensweg erfahren?

In diesem Einkehrtag wollen wir uns auf eine Spurensuche nach einem Gott begeben, der mich persönlich anspricht, begleitet und erhält, der mich auch mit all meinen Fragen ernst nimmt. Wir sind eingeladen der persönlichen Gotteserfahrung, Gottsuche und Sehnsucht nach einem tiefen und sinnerfüllten Leben Raum zu geben.

---

<b>Datum:</b>	Mittwoch, 25.03.2026
<b>Zeit:</b>	07:45 Uhr - Abfahrt Haus St. Josef am Inn 17:30 Uhr - Ankunft Haus St. Josef am Inn
<b>Ort:</b>	Bildungshaus St. Michael in Matrei am Brenner
<b>Adressaten:</b>	Alle Dienstnehmer der Haus St. Josef am Inn GmbH
<b>Referent(in):</b>	Dipl.-Ing. Veronika Lamprecht, BA / Theologin und Seelsorgerin Mag. Andreas Geisler, MA / Theologe und Seelsorger

## Die Haus St. Josef am Inn GmbH und ihre Philosophie

### Konkret erlebt!

---

**Inhalt/Themen:** Das Haus St. Josef am Inn zeichnet sich unter anderem dadurch aus, dass die verschiedenen gesetzten Maßnahmen einen konkreten psychologischen, philosophischen oder theologischen Hintergrund haben.

Die Überlegungen, warum etwas gerade so und nicht anders gestaltet und im Alltag gelebt wird, soll allen neuen Mitarbeitern nahegebracht werden.

Ziel ist es, das Haus und seine Konzepte besser zu verstehen und vor diesem Hintergrund zu lernen, seinen eigenen Beitrag im persönlichen Aufgabenfeld zum Gelingen des Ganzen zu leisten.

Mag. Dr. Christian Juranek lädt zu einer Hausführung mit wichtigen Impulsen unserer Hausgeschichte bzw. unseren Werten und Idealen ein.



---

<b>Datum:</b>	Mittwoch, 08.04.2026
<b>Zeit:</b>	15.00 – 17.00 Uhr
<b>Ort:</b>	Treffpunkt an der Rezeption der Haus St. Josef am Inn GmbH
<b>Adressaten:</b>	Alle neuen MitarbeiterInnen unseres Hauses, sowie alle Personen, die eine „Auffrischung“ benötigen.
<b>Referent(in):</b>	Mag. Dr. Christian Juranek - Geschäftsführer der Haus St. Josef am Inn GmbH

---

## Wo Gefahren lauern, ist Wissen kostbar

### Sicherheits- und Brandschutzverordnung - Pflegebereich

**Inhalt/Themen:** Die Sicherheitsunterweisung dient allen Mitarbeitern der Haus St. Josef am Inn GmbH zur Aufklärung über Gefahren und diverser Präventionsmaßnahmen am Arbeitsplatz.

Dabei sollte die Eigenverantwortung für die persönliche Gesundheit und Sicherheit gestärkt und gefördert werden.

Darüber hinaus ist der Arbeitgeber laut §14 ASchG verpflichtet, für eine ausreichende sowie nachweisliche Unterweisung der Arbeitnehmer über Sicherheit und Gesundheitsschutz zu sorgen.



---

<b>Datum:</b>	Mittwoch, 08.04.2026	Westhaus
	Donnerstag, 09.04.2026	Nord- und Osthaus
	Montag, 04.05.2026	Westhaus
	Mittwoch, 06.05.2026	Nord- und Osthaus
	Montag, 18.05.2026	Nord- und Osthaus
	Montag, 01.06.2026	Westhaus

---

<b>Zeit:</b>	14:00 - 15:00 Uhr	
--------------	-------------------	--

---

<b>Ort:</b>	08.04.   04.05.   01.06.:	West 1
	09.04.   18.05.:	Ost 3
	06.05.:	Nord 1A

---

<b>Adressaten:</b>	Alle Pflegemitarbeiter	
--------------------	------------------------	--

---

<b>Referent(in):</b>	<b>Stefan Eder</b>	
	- Arbeitssicherheit	
	- Sicherheitstechnik, Brandschutz, Abfallwirtschaft	
	- Betriebliches Gesundheitsmanagement	
	- Arbeitsmedizinisches Zentrum Hall in Tirol GmbH (AMZ)	

## Wo Gefahren lauern, ist Wissen kostbar

### Sicherheits- und Brandschutzverordnung - Funktionsbereich

**Inhalt/Themen:** Die Sicherheitsunterweisung dient allen Mitarbeitern der Haus St. Josef am Inn GmbH zur Aufklärung über Gefahren und diverser Präventionsmaßnahmen am Arbeitsplatz.

Dabei sollte die Eigenverantwortung für die persönliche Gesundheit und Sicherheit gestärkt und gefördert werden.

Darüber hinaus ist der Arbeitgeber laut §14 ASchG verpflichtet, für eine ausreichende sowie nachweisliche Unterweisung der Arbeitnehmer über Sicherheit und Gesundheitsschutz zu sorgen.



<b>Datum:</b>	Dienstag, 02.06.2026	Küche
	Mittwoch, 03.06.2026	Housekeeping
	Montag, 15.06.2026	Housekeeping
	Dienstag, 16.06.2026	Wäscherei
	Donnerstag, 18.06.2026	Verwaltung / Seelsorge / Tagesgestaltung
<b>Zeit:</b>	14:00 - 15:00 Uhr	
<b>Ort:</b>	In den jeweiligen Abteilungen Housekeeping: Treffpunkt Giuseppe	
<b>Adressaten:</b>	Alle Mitarbeiter im Funktionsbereich	
<b>Referent(in):</b>	<b>Stefan Eder</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Arbeitssicherheit</li><li>- Sicherheitstechnik, Brandschutz, Abfallwirtschaft</li><li>- Betriebliches Gesundheitsmanagement</li><li>- Arbeitsmedizinisches Zentrum Hall in Tirol GmbH (AMZ)</li></ul>	

## Hands-on Pflege

### Maßnahmen des GuKG §15

---

**Inhalt/Themen:** Die Fortbildung „Hands-on Pflege: Maßnahmen im Rahmen des GuKG § 15“ fokussiert auf das praxisorientierte Training zentraler pflegerischer Maßnahmen im rechtlichen Kompetenzbereich nach § 15 Gesundheits- und Krankenpflegegesetz. Im Mittelpunkt stehen das angeleitete praktische Üben sowie die Auffrischung und Vertiefung fachlicher Handlungskompetenzen gemäß aktueller pflegerischer Standards und Richtlinien.

Behandelte Inhalte umfassen unter anderem die Katheterisierung, intravenöse Therapie, Blutabnahme, die pflegerische Versorgung von Tracheostoma und Enterostoma sowie den Umgang mit PEG-Systemen.

Ziel der Fortbildung ist es, die Sicherheit im pflegerischen Handeln, die fachlich korrekte Durchführung sowie die reflektierte Anwendung der Maßnahmen in der Praxis zu stärken.

---

<b>Datum:</b>	Mittwoch, 22.04.2026
<b>Zeit:</b>	09:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 16:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Hauskapelle
<b>Adressaten:</b>	Alle Pflegemitarbeiter der Haus St. Josef am Inn GmbH
<b>Referent(in):</b>	<b>Clemens Ledermüller, DGKP</b> <b>Catherina Nigg, DGKP</b> <b>Birgit Eller, DGKP</b> <b>Tihomir Delic-Jovicic, DGKP</b>

---

*Impressionen*



*Hands-on  
Pflege*

*zusammen  
wachsen*



## *Rückenschonendes Arbeiten/ Kinästhetik*

---

**Inhalt/Themen:** In der Fortbildung „Kinästhetik“ erfahren die Teilnehmer, wie sie durch gezielte Bewegungsförderung und -unterstützung die Mobilität und Lebensqualität von Pflegebedürftigen verbessern können. Der Kurs vermittelt praxisorientierte Techniken, um körperliche Belastungen zu reduzieren und die Eigenbewegung der Bewohner zu fördern. Kinästhetik unterstützt sowohl die Pfleger als auch den Bewohner in einer respektvollen und achtsamen Interaktion. Außerdem wird darüber informiert, welche Lagerungskissen, und -pölster es gibt und wie sie zu verwenden sind.

---

<b>Datum:</b>	Mittwoch, 06.05.2026
<b>Zeit:</b>	09:00 – 12:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Hauskapelle
<b>Adressaten:</b>	Alle Pflegemitarbeiter der Haus St. Josef am Inn GmbH
<b>Referent(in):</b>	<b>Maurizio Pastorelli</b>

---

## Vorbeugender Brandschutz und Löschübung

---

**Inhalt/Themen:** Was ist zu tun, wenn der Ernstfall eintritt? Laut Arbeitnehmerschutzgesetz ASchG §3 ist der Arbeitgeber verpflichtet, die Arbeitnehmer darüber zu informieren, wie sie sich bei Gefahr in Sicherheit zu bringen haben. Um die Sicherheit in unserem Haus weiterhin aufrechterhalten zu können, ist es stets erforderlich, Übungen und Schulungen zur Fortbildung für unsere Mitarbeiter anzubieten.

Darüber hinaus wird über die erforderlichen Maßnahmen im Brandfall aufgeklärt und informiert. Anschließend wird das theoretisch Erlernete in Form einer Löschübung mithilfe der Berufsfeuerwehr Innsbruck erprobt.

---

<b>Datum:</b>	Mittwoch, 06.05.2026
<b>Zeit:</b>	14:30 – 16:30 Uhr
<b>Ort:</b>	Hauskapelle - Haus St. Josef am Inn für den Theorieteil, sowie Outdoor bei der Berufsschule TFBS
<b>Adressaten:</b>	Alle Dienstnehmer der Haus St. Josef am Inn GmbH Alle NEUEN Dienstnehmer, sowie jene, die eine Auffrischung benötigen <b>Max. Teilnehmerzahl: 25 Personen</b>
<b>Referent(in):</b>	Berufsfeuerwehr Innsbruck

---

## Depression, Delir, Demenz

### Umgang im Pflegeheim

---

**Inhalt/Themen:** In der Betreuung und Pflege älterer Menschen treten **Demenz, Delir und Depression** häufig auf und können sich in ihren Symptomen überschneiden. Für Fachkräfte ist es daher entscheidend, diese Krankheitsbilder sicher zu erkennen, voneinander zu unterscheiden und angemessen darauf zu reagieren.

Dieses Seminar vermittelt fundiertes Wissen zu den drei Erkrankungen und zeigt praxisnah, woran sie erkannt werden können. Die Teilnehmenden lernen typische Symptome sowie wichtige Unterschiede zwischen Demenz, Delir und Depression kennen, um Veränderungen im Verhalten oder Zustand von Betroffenen frühzeitig einschätzen zu können.

---

**Datum:** Mittwoch, 03.06.2026

---

**Zeit:** 09:00 – 12:00 Uhr

---

**Ort:** Hauskapelle – Haus St. Josef am Inn GmbH

---

**Adressaten:** Alle Dienstnehmer der Haus St. Josef am Inn GmbH,  
besonders alle Pflegemitarbeiter

---

**Referent(in):** **Dipl.-Päd. Markus Moosbrugger, MHPE**  
- AZW

## Demenz

### Gesprächsführung, Validation

---

**Inhalt/Themen:** Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem **professionellen Umgang mit herausforderndem Verhalten**. Es werden **Deeskalationsstrategien, Präventionsmaßnahmen** sowie hilfreiche **Kommunikationstechniken** vorgestellt, die im Alltag Sicherheit und Orientierung für Betroffene schaffen und Konfliktsituationen entschärfen können. Darüber hinaus wird die **Bedeutung der Angehörigenarbeit** thematisiert. Die Teilnehmenden erfahren, wie Angehörige sinnvoll einbezogen, unterstützt und als wichtige Ressource in der Betreuung integriert werden können. Das Seminar verbindet theoretisches Wissen mit praxisnahen Handlungsmöglichkeiten und stärkt die Kompetenz im Umgang mit Menschen, die an Demenz, Delir oder Depression leiden.

---

<b>Datum:</b>	Mittwoch, 03.06.2026
<b>Zeit:</b>	13:00 – 16:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Hauskapelle – Haus St. Josef am Inn GmbH
<b>Adressaten:</b>	Alle Dienstnehmer der Haus St. Josef am Inn GmbH, besonders alle Pflegemitarbeiter
<b>Referent(in):</b>	<b>Dipl.-Päd. Markus Moosbrugger, MHPE</b> - AZW

---

## Notfallschulung für das Pflegepersonal

---

**Inhalt/Themen:** Keine Panik! Bleiben Sie ruhig! Kein Stress! Diese oder ähnliche Aussagen hört man immer wieder in Notfallsituationen. Doch wie gelingt es uns, in diesen Momenten die Ruhe zu bewahren? Angst vor Fehlern oder nicht schnell genug zu handeln, kann in solchen Fällen hemmend wirken. Dabei zählt tatsächlich in Notfallsituationen jede Sekunde.

Durch regelmäßige Notfallschulung lernt man, wie in solchen Momenten kompetent und korrekt gehandelt werden muss, wie untereinander kommuniziert werden soll und wo vielleicht die Grenzen einer Notlage liegen.

Wichtig ist hierbei, sich nicht zu verstecken, weil man eventuell nicht mehr am aktuellsten Stand ist, sondern aktiv teilzunehmen, um sich nicht mehr vor solchen Situationen fürchten zu müssen.

---

**Datum:** Mittwoch, 17.06.2026

---

**Zeit:** 09:00 – 16:30 Uhr

---

**Ort:** Seminarraum Nordhaus 4. Stock

---

**Adressaten:** Pflegepersonal

**Max. Teilnehmerzahl: 12 Personen**

---

**Referent(in):** **DGKP Roland Wegscheider, MSc.**

- Lehrer für Gesundheitsberufe – Epigenetik Coach

- freiberuflicher Vortragender

## ZUSAMMENWACHSEN

Der Personalmangel in der Pflege ist in aller Munde. Überforderte Pflegekräfte und geschlossene Betten sind oft die Folge. Bei uns nicht, wir haben eine Lösung gefunden:

Seit eineinhalb Jahren werben wir Pflegerinnen aus fernen Ländern an. Die ersten haben ihre Arbeit in unserem Haus bereits begonnen. In den beiden nächsten Jahren werden weitere bestens ausgebildete Pflegekräfte aus den verschiedensten Ländern ihre Heimat verlassen, um uns in unserem Haus tatkräftig zu unterstützen und zur Entlastung aller beitragen.

Sie lassen vieles zurück und brechen mit großer Hoffnung zu uns auf. Wir möchten sie bewusst bei uns willkommen heißen und aktiv dazu beitragen, dass sie Tirol als ihre neue Heimat entdecken und wir alle freundschaftlich zusammenwachsen.

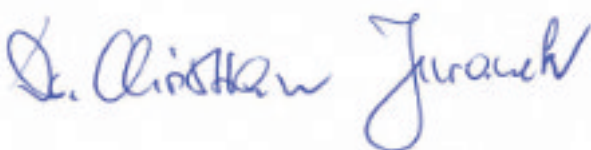
Bei den von uns organisierten, geführten Wanderungen in beeindruckender Natur- und Bergwelt können alle Mitarbeiter gemeinsam die Schönheit unseres Landes erleben. Dabei soll die typische Tiroler Kulinarik nicht zu kurz kommen. Das ungezwungene Unterwegssein bietet Gelegenheit, uns an unseren Lebensgeschichten teilhaben zu lassen und dabei mehr und mehr zusammenzuwachsen.

Indem wir zusammenwachsen, werden wir auch zusammen wachsen.

Darauf vertrauen wir, nachdem bereits die Ersten mit ihrer wohlthuenden Art die herzerwärmende Süd-Sonne bei uns scheinen lassen.

Die Termine und Ausflugsziele werden zeitgerecht in allen Abteilungen bekanntgegeben.

Herzlich, Ihr



**Mag. Dr. Christian Juranek**  
(Geschäftsführer)

Haus St. Josef am Inn GmbH Senioren- und Pflegeheim

Innstraße 34  
6020 Innsbruck

Telefon: 0664 2642958  
E-Mail: [geschaeftsfuehrung@haus-sanktjosef.at](mailto:geschaeftsfuehrung@haus-sanktjosef.at)

Fortbildungskoordination:  
Dr. Christian Juranek

[www.haus-sanktjosef.at](http://www.haus-sanktjosef.at)



Haus St. Josef am Inn